



Bosauer Sportverein von 1946

Der Vorstand

Hutzfeld, den 12.02.2023

An

- Herrn Bürgermeister Eberhard Rauch
- die Gemeindevertretung

der Gemeinde Bosau

### **Stellungnahme in Sachen „Erhalt der alten Sporthalle“**

Der Vorstand des Bosauer SV möchte auch im Namen der Mitglieder nochmals einen dringenden Appell an alle Entscheidungsträger richten, die alte Sporthalle als Teil des Gesamtkomplexes „Fritz Latendorf-Sporthallen“ in Hutzfeld zu erhalten. Aus unserer Sicht bilden neue und alte Sporthalle ein Gesamtkonzept, das darin besteht, dass in der neuen Halle vorwiegend Ballsport und in der alten Halle die übrigen Sportarten betrieben werden, insbesondere diejenigen, die Sportgeräte zur Ausübung erfordern. Dazu gehört vor allem der Bereich Turnen, welcher aus der vorschulischen oder schulparallelen körperlichen und motorischen Bildung der Kinder nicht wegzudenken ist. Steigende Mitgliederzahlen besonders in den Seniorensportgruppen und der Fitnesssparte zeigen die Wichtigkeit eines vielschichtigen Angebots auch aus sozialpolitischer Sicht im ländlichen Raum.

Unsere dringende Forderung zur Erhaltung der alten Sporthalle aus ökologischer und ökonomischer Sicht, wird durch das Gutachten des Diplom-Ingenieurs Rossow vom 22.11.2022 unterstützt. Hierin kommt deutlich zum Ausdruck, dass die Bausubstanz im Kern in Ordnung und insoweit erhaltenswert ist. Durch die wichtigsten Maßnahmen wie Aufbau eines neuen Daches und Austausch der durchfeuchteten Deckenplatten gemäß Gutachten könnte die Funktionstüchtigkeit und damit der Weiterbetrieb im Wesentlichen sichergestellt werden. Zur Verdeutlichung hier noch einmal die entsprechenden Kernaussagen des Gutachtens:

- **„Die Bausubstanz ist in Ordnung und kann gut erhalten bleiben.“**
- **„Ich gehe davon aus, dass keine akute Gefahr eines herabstürzenden Bauteiles vorhanden ist.“**
- **„Die bauliche Hülle der Turnhalle, wie auch die des Anbaus, ist nicht geschädigt.“**
- **„Die Bausubstanz als solche ist in Ordnung und kann gut erhalten bleiben.“**
- **„Durch Umbauarbeiten, insbesondere Dämm-, -und Abdichtungsarbeiten kann die Halle wieder in einen guten Zustand versetzt werden.“**

## **Ausführung 2023, um weiteren Schaden abzuwenden:**

Neues Sattel-/Walmdach mit umlaufender Dachrinne, Eindeckung mit Stahltrapezblechen und Wärmedämmung, sowie Austausch der vergilbten und durchfeuchteten Deckenplatten. Damit wäre die Halle wieder voll funktionsfähig und kann, auch ohne Wärmedämmmaßnahmen (Glasbausteine/Fenster/Außenwände) weiterhin für den Turnsport, auch der Grundschule, genutzt werden.

## **Träger der Maßnahme: Bosauer Sportverein**

Förderung bestehender Sportanlagen, verbunden mit Energiesparmaßnahmen.

Finanzierung: 20 % Landessportverband/ 20 Kreis Ostholstein/ 20 % Bosauer Sportverein und 40 % Gemeinde Bosau.

Der BSV wäre bereit, die Zwischenfinanzierung bis zur Auszahlung der Zuschüsse zu übernehmen.

Die Gemeinde könnte dann den Gemeindegzuschuss im Haushalt 2024 einplanen.

Um Zuschüsse zu erhalten, müsste ein Nutzungsvertrag mit 25-jähriger Laufzeit zwischen der Gemeinde Bosau und dem BSV abgeschlossen werden.

Die weiteren Sanierungsarbeiten, insbesondere der energetischen Sanierung können in den kommenden Jahren, bei entsprechender Antragsstellung auf Bezuschussung, von der Gemeinde Bosau durchgeführt werden.

Sie sind aber nicht zwingend erforderlich für einen funktionellen Sportbetrieb

Wir möchten darüber hinaus nochmals darauf hinweisen, dass die alte Sporthalle neben ihrer Funktion als Sportstätte auch für weitere Belange von Bedeutung ist. So wird sie für Gemeindevertretungssitzungen, Bürger- und Feuerwehrversammlungen, Kinderfasching u. s. w. benötigt. Wir möchten zudem hervorheben, dass die alte Halle über eine Bühne verfügt und insofern auch für kulturelle Veranstaltungen wie z. B. Theateraufführungen genutzt werden kann. Nicht zuletzt sind beide Hallen in einem möglichen Katastrophen- oder Evakuierungsfall als Sammelort für betroffene Bürger vorgesehen. Auch dieser Aspekt erscheint uns durchaus erwähnenswert, da eine Halle für diese Zwecke nicht ausreichend sein wird.

Wir denken, durch diese Stellungnahme die Wichtigkeit der alten Sporthalle für die Mitglieder des Bosauer SV, aber auch für andere gemeindliche Einrichtungen, noch einmal deutlich unterstrichen zu haben.

Für den Bosauer SV  
Edelgard Suikat  
1. Vorsitzende

## Anlagen :

- Zusammenfassung der wichtigsten Punkte
- Bedarfsplan der Fritz-Latendorf-Hallen

## **Für den Erhalt der alten Turnhalle spricht:**

1. als Katastrophenschutzraum für die Gemeinde wird die zusätzliche Kapazität benötigt
2. sie ist mit einem Keller ausgestattet, der unter anderem viel Platz zur Lagerung bietet
3. eine Sanierung wäre ein nachhaltiger Umgang mit vorhandenen Bausubstanzen-graue Energie
4. Abbruchkosten sind immens hoch und aus ökonomischer und ökologischer Sicht nicht zeitgemäß und zukunftsweisend, ein „no go“
5. Lagermöglichkeiten für die Großgeräte und umfangreichen Kleingeräte für das Kinderturnen, die Rückenschule, die 3 Seniorengymnastikgruppen und Fitnesssparte, Tischtennisplatten, Scheiben für die Bogensportler,

## **Bedarfsplan:**

1. G-Schule: laut Lehrplan- Geräteturnen ( Reck, Ringe, Taue, Sprossenwände)
2. Bosauer SV: Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen, Geräteturnen
3. Veranstaltungen: Dörferquiz, Fasching, Turniere, Flohmarkt, Gemeindefeuerwehr-Versammlungen,
4. die Halle hat eine Bühne für Veranstaltungen und Vorführungen wie Theater, Chor
5. einzige räumliche Möglichkeit der Gemeinde für eine große Veranstaltung

## **Bedarfsplan Alte Turnhalle**

### Bosauer Sportverein

Montag	Seniorengymnastik	15 Erwachsene
	Eltern Kind Turnen	130 Kinder/Jugendliche
	Inline Skater	15 Kinder/Jugendliche
	Tischtennis	15 Erwachsene
Dienstag	Seniorengymnastik	20 Erwachsene
	Geräteturnen	22 Kinder/Jugendliche
	Prellball	18 Erwachsene
	Fit for fun	30 Erwachsene
Mittwoch	Seniorengymnastik 70+	15 Erwachsene
	Bogensport	16 Jugendliche

	Tischtennis	15 Erwachsene
Donnerstag	Fußball Jgd.F	15 Kinder/Jugendliche
	Prellball	18 Erwachsene
	Volleyball	15 Jugendliche/Erwachsene
	Volkstanz	10 Erwachsene auf der Bühne
Freitag	Vorschulturnen	25 Kinder/Jugendliche
	Bogensport	16 Jugendliche
Sonntag	Bogensport	16 Jugendliche

**Gesamt pro Woche ca. 420 Sportlerinnen und Sportler, überwiegend aus der Gemeinde**

Hinzu kommt Ganztagschule 2 x in der Woche